

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Umsetzung
eines Kleinprojektes im Rahmen des GAK-Regionalbudgets**

(Antragsteller/in) Benjamin Janke Hof Beckmissen Bergfelder Str. 44 23744 Schönwalde am Bungsberg www.hof-beckmissen.de	Ort, Datum Schönwalde am Bungsberg, 13.02.2026
An die LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz Bahnhofstraße 4a 23714 Malente	Auskunft erteilt: Benjamin Janke Tel.-Nr.: 0173-8590880 E-Mail: janke@janke-architektur.de Bankverbindung Volksbank Eutin IBAN-Nr: DE15 2139 2218 0000 1490 63 zuständiges Finanzamt: Oldenburg i. H.

Betr.: Das „Grüne Klassenzimmer“
Bezug: Förderung von Kleinprojekten aus dem Regionalbudget der LAG AktivRegion im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

<p>1. Fördermaßnahme: Gefördert werden soll der Umbau des historischen, leerstehenden Fahrzeugunterstands zu einem „Grünen Klassenzimmer“ nebst anschließender Sanitärklärung. Durch die Erneuerung der Außenwandbeplankung und des Daches mit natürlichen und recycelfähigen Baustoffen und die Installation eines festen Holzfußbodens, entsteht ein ganzjährig, vielseitig nutzbarer Raum, der einseitig zum Garten geöffnet ist. So wird Lernen und Erleben auch bei widrigen Wetterverhältnissen (z.B. Starkregen, Hitze) für Schulklassen, Kitas und Menschengruppen jeden Alters möglich, ohne den Sicht- und Außenreizbezug zu verlieren. Direkt neben dem „Grünen Klassenzimmer“ soll eine Toilettenanlage mit zwei Kabinen entstehen. Beide Vorhaben sollen ebenerdig und barrierearm ausgeführt werden, damit auch unsere vielen älteren Besucher diese nutzen können.</p> <p>Das Grundstück und die Gebäude befinden sich im Eigentum von Sonja und Benjamin Janke.</p>

<p>2. Die Maßnahme soll am 01.05.2026 begonnen und am 01.10.2026 fertiggestellt sein.</p>

<p>3. Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt in Höhe von 12.056,80 Euro beantragt.</p>

<p>4. Kosten- und Finanzierungsplan</p> <p>Aufwendungen: Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 17.934,49 Euro.</p> <p>Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller ist für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG nicht berechtigt. Im Falle einer Vorsteuerabzugsberechtigung sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders ausgewiesen und den nicht förderfähigen Kosten zugeordnet worden.</p> <p>Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.</p>

5. Begründung:

Hof Beckmissen ist ein biozertifizierter landwirtschaftlicher Betrieb mit dem Schwerpunkt der artgerechten Nutztierhaltung. Die Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen und der Betrieb eines kleinen Hofladens zur regionalen Direktvermarktung sind wichtige Aspekte unserer Betriebsphilosophie.

In erster Linie ist Hof Beckmissen jedoch ein Bildungsort. Unsere Arbeit wurde 2024 nun-zertifiziert, die höchste Form der Anerkennung im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Kindertagesstätten, Schulklassen aller Altersstufen, die Erzieherfachschole und Einrichtungen für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen (überwiegend aus dem Kreisgebiet) besuchen Hof Beckmissen für differenzierte Bildungsangebote und bauernhofpädagogische Erlebnisse. Intensive Kooperationen, z.B. mit der örtlichen Friedrich-Hiller-Grundschule, haben zur Folge, dass sich viele Kinder bei uns wiederkehrend mit Klima- und Naturschutz, Nutztierhaltung/Konsum und Nachhaltigkeit beschäftigen können. Als Biohof legen wir viel Wert auf Ressourcenschutz, Arten- und Umweltschutz. Dies wird vorgelebt und an unsere Besucher weitergegeben. Am „Grünen Klassenzimmer“ soll beispielsweise ein Fledermausquartier angebracht werden.

Neben dem Bildungsort ist Hof Beckmissen ein Erlebnishof. Menschen können Tierpatenschaften übernehmen und sich während monatlicher Tierpatentage intensiv mit der Nutztierhaltung beschäftigen und zu ihrem Tier eine Bindung aufbauen. Außerdem werden Kindergeburtstage gefeiert, Erlebnistage und Großelternstage durchgeführt. Krabbelgruppenkurse für die Kleinsten und sechs verschiedene Jahreskurse für Kinder begleiten uns durch das Jahr. Vereine feiern bei uns ihren Jahresabschluss und Betriebe kommen zu Teambuildingmaßnahmen auf den Hof.

Wichtig ist uns dabei, dass es allen Menschen möglich ist, Bildung oder Erlebnisse bei uns wahrzunehmen. Aus diesem Grund sind alle unsere Angebote über die Bildungskarte buchbar - wir sind also Teil des Bildungs- und Teilhabepakets. Gelebte Inklusion ist grundlegend für unsere Arbeit. Wir nehmen bewusst Kinder mit Beeinträchtigungen mit in die Jahreskurse oder Krabbelgruppenkurse auf, schaffen besondere Rahmenbedingungen für sie und begleiten Eltern und Kinder behutsam. Erwachsene mit Beeinträchtigungen kommen in der Regel mit anderen Bewohnern ihres Seniorenheims oder ihrer Betreuungseinrichtung. Hierbei passen wir unsere Angebote sprachlich, inhaltlich und räumlich an (gibt es Rollatoren, Gehhilfen,...). Unser Ziel ist es, dass jeder Mensch, unabhängig vom Alter, nach einem Besuch auf Hof Beckmissen etwas für sich mitnimmt. Dies können ein „Aha-Moment“, ein selbsthergestelltes Produkt, ein Wissenszuwachs, neue oder wiederentdeckte Fähigkeiten/Fertigkeiten oder eine sinnliche Erfahrung sein. Viel Bewegung, das Erleben von Jahreszeiten und Wetter gibt es neben neuem Wissen und Erfahrungen immer dazu.

Mit dem „Grünen Klassenzimmer“ wollen wir im Bildungs- und Erlebnisbereich des Hofes einen weiteren Raum schaffen. Dieser Raum befindet sich jedoch draußen und ist einseitig geöffnet. Schulklassen und Kitas würden immer zuerst diesen Raum besuchen. Hier können wir uns (z.B. auch im Stuhlkreis) begrüßen, die Rucksäcke ablegen und gemeinsam frühstücken. Das „Grüne Klassenzimmer“ würde die Möglichkeit bieten, draußen zu sein und gleichzeitig geschützt agieren zu können. Besonders für unsere kleinsten und älteren Besucher bietet das „Grüne Klassenzimmer“ Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung und während starker Hitzeperioden. Dies wird speziell im Zuge der Klimaanpassung immer wichtiger. Selbstverständlich würde das „Grüne Klassenzimmer“ auch Schutz vor Wind und Regen bieten.

Das „Grüne Klassenzimmer“ könnte vielseitig genutzt werden. Neben Bildungseinheiten könnten auch praktische Tätigkeiten „unter Dach“ durchgeführt werden und sogar unsere Tiere könnten für kurze Besuche mit in oder vor den Raum gebracht werden.

Unser Ziel ist es, den antiken, bislang leerstehenden Fahrzeugunterstand, wieder nutzbar zu machen, gleichzeitig optisch aufzuwerten und ökologisch sinnvoll in das Hofgelände zu integrieren. Die Außenwände sollen mit Naturbaustoffen verkleidet werden, ein neues Dach angebracht und ein Boden aus Holz geschaffen werden. Der so sanierte Unterstand würde durch das Holz warm und natürlich wirken. Aktuell sind am gesamten Unterstand rostende Metallplatten angebracht. Dies ist sowohl optisch, als auch in der Nutzbarkeit ein Problem. Hof Beckmissen liegt direkt an einem hochfrequentierten touristischen Wanderweg. Der unsanierte Fahrzeugunterstand grenzt direkt an den Wanderweg und ist das erste, das Wanderer nach dem Passieren des Ortsschildes sehen. Dies ist weder für Schönwalde noch für uns als Hof Beckmissen ein gutes Aushängeschild. Gleichzeitig stellen die rostenden und teils scharfkantigen Metallplatten ein Sicherheitsrisiko für Besucher, speziell Kinder, dar. Diese Platten fachgerecht zu entsorgen und an den Wertstoffhof zum Recyceln zurückzuführen, gehört natürlich zu den Plänen der Sanierung dazu.

Das „Grüne Klassenzimmer“ liegt hinter dem Bauernhaus direkt an der hinteren Auffahrt. Es grenzt an die große Rasenfläche mit Obstbäumen an. Kurze Wege zum Erlebnisraum, zur Feuerstelle, zur Rasen-/Spielfläche mit Spielgeräten, zum Kräutergarten und dem Mitmachbrunnen sind damit gegeben. Menschen mit Gehbehinderungen könnten direkt mit einem PKW vor das „Grüne Klassenzimmer“ gefahren werden.

Neben dem „Grünen Klassenzimmer“ soll im Zuge der Sanierung eine Toilettenanlage mit zwei Kabinen entstehen. So können Besucher jederzeit ihren Bedürfnissen nachkommen, ohne große Wege zurücklegen zu müssen. Das Bereitstellen von angemessenen sanitären Anlagen ist für die Durchführung von Bildungs- und Erlebnisangeboten mit Gruppen grundlegend. Die aktuelle Lösung (ein umgebauter Bauwagen) ist nicht ebenerdig und bietet mit nur einer Kabine zu wenig Platz. Der Anschluss der Sanitäranlage an unsere Rigolen-Kläranlage (auf dem Grundstück befindlich, ca. 10m entfernt) wäre problemlos möglich. Dadurch werden alle Abwässer bereits auf dem Grundstück ökologisch geklärt. Weitere positive Umweltauswirkungen wären: Beseitigung rostender Metallplatten (Verhinderung von Bodenkontamination), Anbringung eines Fledermausquartiers.

Bezug zu den Projektauswahlkriterien des LAG:

Strategische Ausrichtung: Übereinstimmung mit den Zielen der lokalen Entwicklungsstrategie (LES)

- **Stärkung des Ortskerns und lokaler Betriebe:** Hof Beckmissen ist als Direktvermarkter mit Hofladen und überregional bekannter Bildungsort ein Leuchtturmbetrieb des Ortes. Gleichzeitig befindet sich der Hof direkt im Ort und ist fußläufig gut erreichbar.

- **Stärkung des Tourismus:** Attraktivität des Schönwalder Wanderwegs wird erhöht; Angebote auch für Urlauber stärken das touristische Angebot des Ortes

Regionaler Nutzen: Der Beitrag zur Entwicklung des gesamten LAG-Gebietes bzw. mehrerer Gemeinden.

- Hof Beckmissen ist als überregionaler Bildungsort wichtig für die Bildungsvielfalt der Region. Mithilfe des „Grünen Klassenzimmers“ könnten weiterhin und noch mehr Kitas, Schulen, Vereine und andere Personengruppen ganzjährig an Bildungs- und Erlebnisangeboten teilnehmen. Bei der Entwicklung neuer Bildungsangebote würde das „Grüne Klassenzimmer“ als fester Lernraum mit einbezogen werden.

Nachhaltigkeit & Resilienz: Positive Auswirkungen auf Umwelt-, Natur- und Klimaschutz, Ressourcenschonung und Anpassung.

- Das „Grüne Klassenzimmer“ ist ein tolles Beispiel für einen ressourcenschonenden Lernraum. Er muss nicht beheizt werden, hat keine Dämmforderungen und wird ausschließlich mit recycelfähigen Baustoffen saniert. Der ursprüngliche, antike Holzrahmenbau bleibt erhalten und wird im Raum sichtbar sein.

- Im „Grünen Klassenzimmer“ findet Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) statt. Dafür sind wir zertifiziert und qualifiziert.

Innovation & Qualität: Innovative Ansätze, Modellcharakter und hohe Umsetzungsqualität.

- Das „Grüne Klassenzimmer“ kann von anderen Betrieben, Einrichtungen oder Gemeinden adaptiert werden. Mithilfe einfachster Mittel wird ein Lern- und Aufenthaltsort geschaffen, der einen Umweltbezug bietet und gleichzeitig der Klimaanpassung dient.

6. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers:

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, von den folgenden Unterlagen Kenntnis genommen zu haben und sie - soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anzuerkennen:

1. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
2. Rahmenplan für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ Förderbereich 1: Integrierte ländliche Entwicklung
3. Förderung der Integrierten Ländlichen Entwicklung mit Mitteln des Landes und Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ bzw. mit Mitteln des Landes – Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird;
- Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen nicht beantragt wurden;
- die Gesamtfinanzierung ist gesichert.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigefügt:

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Selbsterklärung zur Nicht-Vorsteuerabzugsberechtigung
- Bauunterlagen
- Eigentumsnachweis
-

(Rechtsverbindliche Unterschrift)



GERÄTERAUM

GRÜNES KLASSENZIMMER

Plan Inhalt: Grünes Klassenzimmer			 <p>Beckmishufe Familie Janke Bergfelder Straße 44 28744 Schönwalde Am Bungsberg</p>
Datum: 13.02.2026	Maßstab: 1:25	Blattgröße: DIN A2	
Bauherr: Hof Beckmishufe Benjamin Janke		Plan-Nr.: 02a	